

Erledigt

Probleme mit Final Cut Pro X!

Beitrag von „apfelnico“ vom 15. März 2019, 11:38

Von der Datenrate her ist 180mbit/s recht wenig. Dennoch - in deiner Multiclip-Umgebung werden mehrere 4K-Streams in Echtzeit decodiert, nehme an es wird ein H.264/XAVC etc sein. Ein gute Planung vor Anfang einer Produktion kann helfen, solchen Problemen aus dem Weg zu gehen. In FCPX gibt es die Möglichkeit der Generierung von Proxies (Quicktime ProRes LT), dies ist ein i-frame-only Codec mit geringer Belastung fürs System, hat höhere Datenraten und niedrigere Qualität. Ist aber wunderbar schnitttauglich, und darauf kommt es an. Nachdem der nun entspannte Schnitt fertig ist, wird das Projekt von Proxies wieder auf originale Medien umgestellt und du kannst es ausspielen. So einfach ...